



Thema Entwurfsprojekt WS 2024/25

Gastprofessor Christoph Born
KM Jacobo Cuesta Wolf

CAPSULE XXL

oder
wenn Container über Bord gehen

Ausgangslage

Der bereits in die Jahre gekommene Frachter „MSC Klaus“, mit über 394 Meter Länge und einem Ladevermögen von 19.000 Standardcontainern und damit eines der größten Containerschiffe der Welt, verlor während der Überfahrt nach Rotterdam Anfang des Jahres 2019 insgesamt 345 Container im Atlantik.

Die geschätzte Zahl der in den Weltmeeren treibenden Standardcontainer beläuft sich auf mindestens 12.000 Stück. Einige dieser Container werden an verschiedenen Küsten als Treibgut angespült und sollen nun als kleine Wohneinheiten genutzt werden.

Die 10-Fuß-High-Cube-Container haben die Maße
LBH 2,80m x 2,30m x 2,70m

Sie werden vorher vor Ort trocken und stabil aufgestellt und lassen sich an den kurzen Seiten öffnen.

Aufgabe

A. Entwerfen Sie eine Gebäudehülle, die allen Regeln der Baukunst entspricht. Beachten Sie dabei auch ökonomische und ökologische Aspekte.

Darstellung als Modell im 1:20; zudem 3D-Visualisierung oder Ansichten und Schnitte im 1:20; Anschlussdetails im 1:1 oder als Modell

B. Entwickeln Sie in Zweierteams einen Innenraum, der auf 10 Kubikmetern den Nutzern Wohnen, Schlafen, Nahrungszubereitung und Körperpflege ermöglicht.

Darstellung im 1:1 in Holzwerkstoff, Pappe, Dispersionsfarbe, Kaugummi usw.

Ort: NLG Seminarraum 405

Personen:

Oskar A. Svendsen, geb. 1994 in Lillehammer, ehemaliger Rennradprofi und studierter Klimaforscher, audiophil

Sandra Kohl, geb. 1983 in Wittstock-Dosse, Yogalehrerin und „Esotante“, betreibt einen Versandhandel für Kristalle, ihr ein und alles ist ihr SLK Cabrio

Elke und Volker Dinzel, verheiratet seit 32 Jahren, vor 3 Jahren 5 Mio. EUR im Lotto gewonnen, er begeisterter Fallschirmspringer, sie naturverliebte Kräuterhexe

Leah Koch, geb. 1995 in Kiel, und Ana Santos Pereira, geb. 1988 in Porto Alegre, eingetragene Lebenspartnerschaft, 2 kleine Kinder, Grundschullehrerin und freie Journalistin, engagiert bei Fridays for Future und den Landfrauen im ihrem Dorf in NRW

Mika Williams, geb. 1997 in Tallahassee, LGBTQ-Aktivist:in, sieht Berlin als „die letzte Stadt der unbegrenzten Möglichkeiten“, jobbt bei Uber Eats

Yasmin Passi, geb. 2002 in Mumbai, studiert Wirtschaftsinformatik, hatte Praktikumsplatz bei Apple, „Computernerd“

Standorte:

Vík (Island): hat etwa 300 Einwohner, was es zum größten Ort an der Südküste Islands macht

-Klitmøller (Dänemark): windgepeitschtes verschlafenes Surferdorf im Nationalpark, Ziel für ruhesuchende Touristen und norddeutsche Hippies

St. Peter Ording (Deutschland): von Häusern die auf Stelzen stehen, Ausflugsziel des Geldadels und der Schickeria

Brest (Frankreich): Arbeiter- und Hafenstadt im Finistère, ganz weit drüben also

Playa de los Locos, Santander (Spanien): der Name ist Programm - verwunschene Bucht, peitschende Wellen an einsamem Strand umgeben von hohen Felsen

Casablanca (Marokko): pulsierende Metropole, kultureller kreativer religiöser Melting Pot, immer noch verfolgt vom Kultfilm

Semesterablauf:

Vorlesungsfreie Zeit
Recherchen zu bestimmten Bauthemen (Heizung, Wände, Decken, Fußböden, Treppen)

- 00 EW Exkursion 2 Tage / 3 Tage
Aufbau der Kubaturen NLG 405
- 01 NW Entwurf Gebäudehülle, Vorträge zu den recherchierten Bauthemen
- 02 NW Entwurf Gebäudehülle Betreuung durch externen Spezialisten
- 03 KW Modellbau und Visualisierung Gebäudehülle
- 04 NW Aufbau der Kubaturen 1:1, Simulation von Volumenverteilung im Raum, Präzisierung der Personen und Baugründe
- 05 NW Erste Ideen und Entwürfe
- 06 KW
- 07 NW Vertiefung
- 08 NW Vertiefung
- 09 KW
- 10 NW Vertiefung
- 11 NW Umsetzung
- 12 KW Umsetzung
- 13 NW Umsetzung
- 14 NW Umsetzung
- 15 PW Präsentation und Fotoshooting

Wie immer

Umsetzung Gebäudehülle 1:20, Innenraum 1:1

Wie meistens

Es gibt einen Sponsor: fundermax

Wie manchmal

Entwurf Gebäudehülle alleine, Innenraum zu zweit

Betreuung
Das Projekt wird als Seminar betreut. Die Teilnahme an den Seminaren ist verbindlicher Bestandteil der Aufgabenstellung.

Die Kontaktzeiten sind in den Normalwochen Montag ab 14.00 Uhr und Mittwoch ab 9:00 Uhr
Themen für die vorlesungsfreie Zeit gibt es beim ersten Treffen.

all subjects can change - don't trust designers!